



see. control. automate.



NELA Automationslösungen

NELASortiersoftware

Lösungen zur Automatisierung der Druckvorstufe

Die enorme Entwicklung der Druckmaschinen in puncto Kapazität, Automatisierung und Geschwindigkeit sowie ein ständig steigender Kostendruck stellen auch die Arbeitsabläufe der Druckvorstufe vor neue Herausforderungen. Im Kampf um die Tagesaktualität verschiebt sich der Redaktionsschluss immer weiter nach hinten, so dass in einer extrem kurzen Zeitspanne sehr viele Druckplatten verarbeitet werden müssen. Dabei gibt der Produktionsplan der Druckmaschine den Takt vor, zu welchem Zeitpunkt die Druckplatten bereitstehen müssen.

Als Automatisierungsspezialist für die Druckvorstufe bietet NELA Lösungen für die Bereitstellung der Druckplatten zum richtigen Zeitpunkt und idealerweise in der richtigen Reihenfolge – manuelles Handling wird dabei weitestgehend eliminiert bzw. auf ein Minimum reduziert. Unsere just-in-time Konzepte steigern somit nicht nur die Effizienz und Qualität, sondern reduzieren signifikant die Kosten der Plattenlogistik – und das in drei Ausbaustufen für unterschiedliche Anforderungen.

NELANPS

Statische Sortierung

NELANPS bietet die ideale Lösung für kleine und mittlere Plattenvolumina. Produktionsdaten werden in Form eines Barcodes kodiert und außerhalb des Satzspiegels mit auf die Platten belichtet.

Diese Informationen werden während des Bearbeitungsprozesses gelesen und ermöglichen dem System so, die Druckplatte am richtigen Ort abzulegen. Es können verschiedene Kriterien zur Sortierung herangezogen werden, so kann zum Beispiel nach Produkt, Farbe oder Druckstelle sortiert werden. Damit lassen sich beispielsweise alle für einen Druckzylinder benötigten Platten in einem Fach zusammenfassen.





NELANPS^{smart}

Druckstellenorientierte Plattensortierung

Bei dem Softwarepaket **NELANPS^{smart}** handelt es sich um eine Ausbaustufe der bewährten **NELANPS**-Software mit folgenden Zusatzausstattungen:

- Vollständigkeitskontrolle
- Visualisierung der Fachvergabe auf einem Großbildschirm
- Alternierende Sortierung zwischen einzelnen Bahnhöfen; statische Sortierung innerhalb eines Bahnhofs

Bei dieser Sortierstrategie werden die einzelnen Druckplatten nicht statisch einem bestimmten Ablagefach zugewiesen, sondern die Software teilt selbstständig die Platten bestimmten Fächern zu.

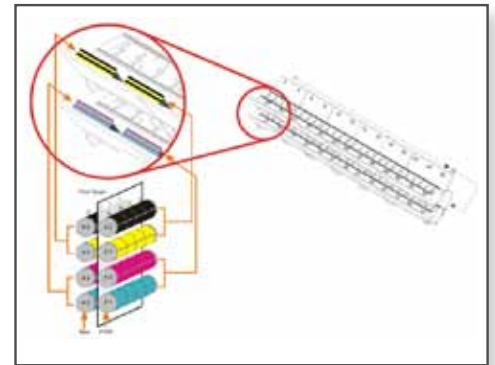
Typischerweise werden alle Sorterfächer, die zum gleichen Druckauftrag gehören, zu einem „Bahnhof“ zusammengefasst. Die Anzahl und Größe der Bahnhöfe - und damit auch der Sorterfächer insgesamt - richtet sich nach

- dem Plattenvolumen
- der Kapazität der CTP-Anlage
- der Konfiguration der Druckmaschine
- sowie der Job-Struktur.

Zur Identifizierung der Platten müssen die für die Sortierung relevanten Informationen im Barcode enthalten sein, z.B. Job-ID (Produkt/Ausgabe), Platten-ID, Druckort (Druckturm/Zylinder/Zone/Position), Anzahl der zu erwartenden Platten/Job, etc.

Ihre Vorteile in der Plattenproduktion:

- Ausbau des Plattensorters gemäß Ihren Plattenmengen bzw. Produktionsspitzen
- Vorhaltung von Druckplatten für verschiedene Druckaufträge, dadurch verfügbar just-in-time an der Rotation
- Visualisierung der Fachvergabe über Bildschirm für leichtes Auffinden der Platten, mit Vollständigkeitskontrolle



Oben: Alle für einen Druckzylinder benötigten Platten liegen gemeinsam in einem Sortierfach. Die Anzahl der Platten in jedem Fach beträgt je nach Rotationstyp 8 bzw. 12 Platten und lässt sich damit bequem in einem Stapel entnehmen.

NELAPlateFlow

Intelligente Plattensortierung

Die **NELAPlateFlow** Software bietet umfassende Automationsmöglichkeiten bis hin zur direkten Anbindung an den CTP-Workflow oder die Produktionsplanungssoftware. Damit müssen Sortierkriterien nicht mehr direkt im Barcode enthalten sein, sondern können für jede Druckplatte direkt aus dem vorgelagerten System übernommen werden. Der NELA Sorter weiß dadurch ganz genau, welche Druckplatten für welchen Druckjob wann und wo benötigt werden. Dabei kann NELA sogar den Anstoß des nächsten Druckjobs an die Belichtung geben, sobald im Sorter entsprechend Fächer frei geworden sind.

Mit **PlateFlow** können die Fächer des Sorters vollständig dynamisch vergeben werden, dh. frei werdende Fächer werden sofort wieder dem nächsten Druckauftrag zugewiesen. Dadurch werden insgesamt weniger Stapelfächer benötigt, d.h. der Platzbedarf ist wesentlich geringer. Auch hier wird die Fachbelegung und Vollständigkeitskontrolle auf einem Großbildschirm an-

gezeigt. Hier kann der Bediener jederzeit jeden Druckauftrag einsehen und dessen Vollständigkeit überprüfen.

Ihre Vorteile in der Plattenproduktion:

- Kommunikation mit dem Workflow oder Produktionsplanungssystem (permanenter Abgleich der Planungsdaten)
- eine mögliche komplette Dynamisierung des Sorters spart Sorterfächer
- Visualisierung über Großbildschirm, inkl. Vollständigkeitskontrolle und Anzeige der Nachschubplatten

